jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Lvwg 2024/10/19 LVwG-AV-383/001-2024

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.10.2024

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

19.10.2024

Norm

WRG 1959 §121
VwGVG 2014 §9 Abs1

1. WRG 1959 § 121 heute
2. WRG 1959 § 121 gültig ab 26.04.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2017
3. WRG 1959 § 121 gültig von 27.07.2006 bis 25.04.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2006
4. WRG 1959 § 121 gültig von 11.08.2001 bis 26.07.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/2001
5. WRG 1959 § 121 gültig von 01.10.1997 bis 10.08.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
6. WRG 1959 § 121 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

Rechtssatz

Wurden Wasseranlagen projektgemäß ausgeführt und kam es dadurch (dennoch) zu Schäden am in Anspruch genommenen Grundstück, kann dies nicht im wasserrechtlichen Kollaudierungsverfahren geltend gemacht werden. Soweit dies auf ein Versäumnis in der Planung bzw im Bewilligungsverfahren zurückzuführen ist, wäre dies bereits im wasserrechtlichen Bewilligungsverfahren geltend zu machen gewesen.

Schlagworte

Umweltrecht; Wasserrecht; Kollaudierungsverfahren; Abwässer; Verfahrensrecht; Parteistellung; Einwendung;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNI:2024:LVwG.AV.383.001.2024

Zuletzt aktualisiert am

13.11.2024

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreic, http://www.lvwg.noe.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at